


Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Kriteriengruppe		
I 1.1.1.1	Registergericht und Registernummer Bitte geben Sie für die GZR-Abfrage 1. das Registergericht mit Sitz und 2. die Registernummer der bietenden Firma an (Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen). Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Gewerbezentralregister wegen möglicher Verstöße gegen das Arbeitnehmer- Entsendegesetz oder das Mindestlohngesetz verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von € 30.000 ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 21 AEntG, § 19 MiLoG)		
I 1.1.1.2	Gesetzliche Vertreter bzw. vertretungsberechtigte Gesellschafter Bitte geben Sie für die GZR-Abfrage folgende Daten der/des gesetzlichen Vertreter(s) (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter(s) (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) an: 1. Nachname 2. Vorname 3. Geburtsname (falls abweichend) 4. Geburtsort 5. Geburtsdatum 6. Staatsangehörigkeit		
I 1.1.1.3	Frage nach der Unternehmensgröße Bitte geben Sie an, ob es sich bei dem bietenden Unternehmen nach der Empfehlung der EU-Kommission vom 6. Mai 2003 um - ein Kleinunternehmen		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>- ein kleines Unternehmen oder um - ein mittleres Unternehmen handelt Wenn ja, geben Sie bitte an, welches der genannten Unternehmen zutrifft. Erläuterung: Kleinstunternehmen: weniger als 10 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 2 Mio. € kleines Unternehmen: weniger als 50 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 10 Mio. € mittleres Unternehmen: weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz von unter 50 Mio. € bzw. eine Jahresbilanz von unter 43 Mio. €</p>		
I 1.1.1.4	<p>Vorliegen einer Bietergemeinschaft Nehmen Sie gemeinsam mit anderen am Vergabeverfahren teil? (Falls ja, ist dem Angebot die Erklärung Bietergemeinschaft ausgefüllt beizufügen.)</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100px; width: 100%;"></div>	
I 1.1.1.5	<p>Vorliegen einer Unterauftragsvergabe Beabsichtigen Sie Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben? (vgl. § 36 VgV) (Falls ja, ist dem Angebot das Verzeichnis Unterauftragnehmer ausgefüllt beizufügen)</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100px; width: 100%;"></div>	
I 1.1.1.6	<p>Inanspruchnahme einer Eignungsleihe Beabsichtigen Sie zur Erfüllung der Eignungskriterien andere Unternehmen in Anspruch zu nehmen ? (vgl. Eignungsleihe § 47 VgV) (Falls ja, ist das Formblatt "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" zu verwenden, in dem nachgewiesen wird, dass die Kapazitäten zur Erfüllung der Eignungskriterien zur Verfügung stehen und zu bestätigen, dass, die Eignungskriterien bei dem anderen Unternehmen vorliegen und keine Ausschlussgründe gegeben sind)</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100px; width: 100%;"></div>	
1.1.2	<p>Eignungskriterien</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>	
1.1.2.1	<p>Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>	
A 1.1.2.1.1	<p>Bankauskunft</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	(Ist Ausschlusskriterium) Liegt dem Angebot eine aktuelle Bankauskunft (nicht älter als 3 Monate gerechnet ab dem Ende der Angebotsfrist; Angabe über die Gesamtverhältnisse, über Kreditbeurteilung und Zahlungsfähigkeit und über die Kundenverbindung/ Kontoführung) bei?	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
1.1.2.2	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)		
A 1.1.2.2.1	Notifizierung (Ist Ausschlusskriterium) Ich/wir bestätige(n), dass für den gesamten Auftragszeitraum bei einer möglichen Verbringung der gesammelten Fraktionen ins Ausland die erforderliche(n) Notifizierung(en) und entsprechenden weiteren Anforderungen gemäß den für die Abfallverbringung geltenden Vorschriften vorliegen.	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
A 1.1.2.2.2	EfbV- Zertifikat (Ist Ausschlusskriterium) Ein aktuelles Überwachungszertifikat als Entsorgungsfachbetrieb - mit Anlagen - gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) für das Sammeln, befördern, Lagern und Verwerten von Leichtverpackungen und Glas gem. Abfallverzeichnisordnung (AVV/ Abfallschlüssel 15 01 6 und 15 01 07) oder ein gleichwertiger Nachweis über ein Qualitätsmanagementsystem, dass der Bieter die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung vom 10.09.1996 (EfbV) erfüllt mit nachfolgenden Erfordernissen: Festlegung der Verantwortungs-, Entscheidungs- u. Mitwirkungsbefugnisse (§ 3 Abs.2 EfbV) Angabe der verantwortlichen Person(en) und ausreichende Personalstärke (§ 4 EfbV) Führung eines Betriebstagebuches (§ 5 EfbV) Ausreichender Versicherungsschutz (§ 6 EfbV) Zuverlässigkeit des Betriebsinhabers (§ 8 EfbV) Zuverlässigkeit der für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>(§ 9 EfbV) Einarbeitungsplan für das sonstige Personal (§ 10 EfbV) liegt diesem Angebot bei.</p>		
<p>I 1.1.2.2.3</p>	<p>Abbiegeassistenzsystem Der Landeshauptstadt München ist die Sicherheit der Straßenverkehrsteilnehmer ein wichtiges Anliegen. Zum Schutz vor Personenschäden sollen die vom Auftragnehmer zur Vertragsleistung eingesetzten LKW daher ab einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 to über die Spiegelanlage hinaus mit einem wirksamen Abbiegeassistenzsystem gemäß den Empfehlungen des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Verkehrsblatt vom 15. Oktober 20181 ausgerüstet sein.</p> <p>Sind Ihre zur Sammlung eingesetzten LKW ab 7,5 t mit einem wirksamen System zur Überwachung des rechten Abbiegebereichs (vergl. Nr. 11 ZV) ausgerüstet?</p>	<div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>1.1.3</p>	<p>Ausschlussgründe</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 30px;"></div>	
<p>Z 1.1.3.1</p>	<p>Bestätigung über Vorliegen bzw. Nichtvorliegen von zwingenden Ausschlussgründen (§ 123 GWB) (Ist Ausschlusskriterium) Lag innerhalb der letzten 5 Jahre einer der nachfolgend genannten zwingenden Ausschlussgründe vor?</p> <p>1. Eine Person, deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Bewerber/Bieter zuzurechnen ist, wurde rechtskräftig verurteilt oder gegen den Bewerber/Bieter wurde eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt (einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich), wegen einer Straftat nach:</p> <p>1.1 § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des</p>	<div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),</p> <p>1.2 § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,</p> <p>1.3 § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),</p> <p>1.4 § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,</p> <p>1.5 § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,</p> <p>1.6 § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),</p> <p>1.7 § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),</p> <p>1.8 den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),</p> <p>1.9 Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder</p> <p>1.10 den §§ 232 und 233 des</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).</p> <p>2. Der Bewerber/Bieter ist seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen und dies wurde durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt.</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Verurteilungen innerhalb der letzten fünf Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung. Sofern ein zwingender Ausschlussgrund vorliegt, kann der Bewerber/Bieter eine gesonderte Anlage mit Erläuterungen beifügen, falls er Umstände geltend machen will, um dennoch an dem Vergabeverfahren teilnehmen zu können (bspw. Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB).</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin folgende Unterlagen vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen Auszug aus einem einschlägigen Register, insbesondere ein Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters. - Eine von der zuständigen Behörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters ausgestellte Bescheinigung (Bspw. Finanzamt, Sozialversicherungsträger etc.). 		
F 1.1.3.2	<p>Bestätigung über Vorliegen bzw. Nichtvorliegen von fakultativen Ausschlussgründen (§ 124 GWB) Lag innerhalb der letzten 3 Jahre einer der</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>nachfolgend genannten fakultativen Ausschlussgründe vor?</p> <p>1. Der Bewerber/Bieter hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen,</p> <p>2. Der Bewerber/Bieter ist zahlungsunfähig oder über das Vermögen des Bieters ist ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist mangels Masse abgelehnt worden, der Bieter befindet sich im Verfahren der Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt,</p> <p>3. Der Bewerber/Bieter bzw. eine Person deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, hat im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Bewerbers/Bieters infrage gestellt wird,</p> <p>4. Der Bewerber/Bieter hat eine Vereinbarungen mit einem/mehreren anderen Unternehmen getroffen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken;</p> <p>5. Der Bewerber/Bieter hat eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrages erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt und dies hat zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt.</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Ereignisse innerhalb der letzten 3 Jahre. Sofern ein fakultativer Ausschlussgrund vorliegt, ist dem Angebot zwingend eine Anlage mit Erläuterungen beizufügen, um einen Ausschluss vom Vergabeverfahren unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit prüfen zu können (Umstände, Zeitpunkt und Schwere des Verstoßes, Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB etc.).</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.3.3	<p>Bestätigung über Vorliegen bzw. Nichtvorliegen von fakultativen Ausschlussgründen Liegt einer der nachfolgend genannten fakultativen Ausschlussgründe vor?</p> <p>1) Der Bewerber/Bieter oder ein mit ihm in Verbindung stehendes Unternehmen hat den öffentlichen Auftraggeber beraten oder war auf andere Art und Weise an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens beteiligt.</p> <p>2) Der Bewerber/Bieter</p> <p>a) hat sich bei seinen Auskünften zur Überprüfung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen und der Einhaltung der Eignungskriterien einer schwerwiegenden Täuschung schuldig gemacht,</p> <p>b) hat derartige Auskünfte zurückgehalten,</p> <p>c) ist nicht in der Lage, die erforderlichen Nachweise in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien zu übermitteln, oder</p> <p>d) hat versucht, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die er unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen zu übermitteln, die die Entscheidung über Ausschluss, Auswahl oder Zuschlag erheblich beeinflussen können.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	